



Detailprogramm Schams 2012

DETAILPROGRAMM KULTSTÄTTEN IM SCHAMS AUS CHRISTLICHER UND VORCHRISTLICHER ZEIT

Freitag, 19. Oktober 2012

Eine kulturgeschichtliche Wanderung im herbstlichen Schams

Beschreibung:



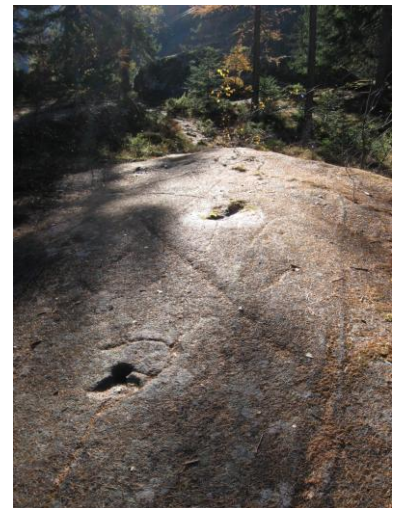
*Auf dem Piz La Tschera
liegt schon Schnee*

Auf einer Wanderung im Val Schons (Schams) wollen wir uns ein wenig den für uns so eigenartig anmutenden Schalen- und Zeichensteinen annähern. Schon viel wurde über diese Spuren der Megalithkultur, im Volksmund auch Hexenzeichen, Opfersteine oder Heidenplätze genannt, gerätselt und geforscht, wir wollen davon einen kleinen Eindruck bekommen. Staunend ahnen wir die komplexen Gesetzmässigkeiten und die Vernetzung in der Landschaft, auch mit heute christlichen Stätten.

Zunächst beginnen wir geschichtlich gesehen aber viel früher als in der Steinzeit, nämlich in der christlichen Romanik. Die Kirche St. Martin in Zillis ist berühmt für ihre eindrückliche romanische Deckenbemalung, die wir in Ruhe betrachten wollen. Dann nehmen wir die Wanderung unter unsere Füsse und wandern bergaufwärts zu einem noch älteren Kirchlein mit alten Fresken. Unterwegs werden wir uns auch immer wieder der herbstlichen Pflanzenwelt zuwenden.

Nach der Überquerung des Rheins wenden wir uns der Megalithkultur zu und entdecken an verschiedenen Orten Zeichensteine, rätselhafte Spuren alter Zeiten. Nach dem Besuch der lohnenswerten Ausstellung über die Megalithkultur im Schams beenden wir unsere Wanderung in Bärenburg (oder Andeer).

Einfache Wanderung, teilweise auf der Strasse, meist aber auf breiten oder schmalen Wegen mit einer geringen Höhendifferenz von etwa 150 m. Reine Wanderzeit etwa 4 Stunden mit ausführlichen Informationshalten.



Schalenstein im Arsiert

Treffpunkt:

Busbahnhof Thusis, 9.30h, Postauto nach Bellinzona oder in Zillis, Post um 9.46h (Ankunft des Postautos).

Ende der Wanderung:

Zwischen 16.00h und 17.00h in Andeer.



Anforderungen:

Es ist eine einfache Wanderung in der schönen spätsommerlichen Landschaft des Val Schons. Wanderung auf guten, rotweissrot markierten Wanderwegen, breiten Feldwegen oder teilweise auf der Strasse. Höhenunterschied etwa 200m. Wanderskala T1-2.

Wanderkarte:

Safiental 1:50 000, Andeer 1:25 000 (1235)

Billette:

Wohnort > Zillis, Post, retour ab Andeer.

Kosten:

Pro Person **Tageswanderung: CHF 50.00**; ermässigt Preis: CHF 30.00; Kinder: CHF 20.00. Diesen Betrag bitte im Voraus auf mein Konto der Alternativen Bank ABS einzahlen: Postkonto 46-110-7, Konto- Nr. 222.894.100-06. (bitte bei der Einzahlung am Postschalter CHF 2.00 addieren), IBAN CH7508390022289410006 oder bei kurzfristiger Anmeldung, spätestens am Tag der Wanderung bar bezahlen.



Auszug aus den AGB:

Mit der **Einzahlung hast Du Dich einverstanden erklärt mit den Allgemeinen Bedingungen** (siehe auf www.bergblumenwandern.ch oder Jahresprogramm). Ungenügend ausgerüstete TeilnehmerInnen behalte ich mir vor, am Ausgangsort zurück zulassen! Fehlende Ausrüstungsgegenstände können in vielen Sportgeschäften gemietet werden oder auch bei mir (begrenzte Anzahl!). Bitte unbedingt bei Unsicherheit bzgl. der Ausrüstung etc. jederzeit bei mir nachfragen!

Auskunft:

Bitte am Vorabend kurz anrufen, wegen Wetter, Durchführung, Treffpunkt etc. und zur Klärung allfälliger letzter Fragen auf die Nummer 043 366 08 20.

Für alle Fälle: iPhone: 079 302 78 25.



Ausrüstung für Tageswanderungen

Muss mit

- stabile, knöchelhohe Wanderschuhe (keine Turnschuhe!)
- wind- und wasserdichte, atmungsaktive Jacke
- Kleidung für kaltes (z.B. Faserpelzjacke/Pullover, Mütze, Handschuhe; z. B. für Rast /botanischer Halt unterwegs, zugige Gipfel, Grate...)
- und warmes Wetter
- Tagesrucksack (genügend gross, dass auch Jacke etc. unterwegs noch hinein kann)
- Sonnenschutz: Brille, Sonnencrème, Sonnenhut
- Regenschutz (Regenhose, ev. Regenjacke oder Pelerine)
-
- Proviant (normalerweise keine Restaurantbesuche unterwegs) wie Studentenfutter, Dörrobst, Müsliriegel, Vollkornbrot/DarVida, Käse/Landjäger, Rüeblli.
- mind. 1½ l Getränk wie Kräuter-/Früchtetee oder Wasser.

Zu empfehlen/optional

- Halbtaxabo/GA
- Kamera
- Feldstecher (empfiehlt sich in Naturschutzgebieten, wenn gewisse Blumen nicht von Nahem angesehen werden können).
- Bestimmungsliteratur, Lupe, Notizmaterial
- Natel
- Wanderkarte (welche, wird im Detailprogramm angegeben)
- Ersatzkleidung (T-Shirt/Bluse, 1 Paar Socken)
- Teleskopstöcke (Nordic Walking Stöcke sind für Bergwanderungen nicht zu empfehlen)
- Taschenmesser
- Insektenspray (im Speziellen Zecken!)
- persönliche Artikel
- falls nötig, persönliche Medikamente
-
-

Der Rucksack sollte nicht mehr als etwa 10 kg wiegen!